

## Buch

|                                                     |                                                                                                                                                                                                                                                                   |                     |              |                      |              |
|-----------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------|--------------|----------------------|--------------|
| Schulort:                                           | Buch                                                                                                                                                                                                                                                              | Kanton 1799:        | Schaffhausen | Ort/Herrschaft 1750: | Schaffhausen |
| Konfession des Orts:                                | reformiert                                                                                                                                                                                                                                                        | Distrikt 1799:      | Rayet        | Kanton 2015:         | Schaffhausen |
|                                                     |                                                                                                                                                                                                                                                                   | Agentschaft 1799:   | Buch         | Gemeinde 2015:       | Buch         |
|                                                     |                                                                                                                                                                                                                                                                   | Kirchgemeinde 1799: | Buch (SH)    |                      |              |
| Standort:                                           | Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1456, fol. 114-115v                                                                                                                                                                                                      |                     |              |                      |              |
| Zitierempfehlung:                                   | Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1002: Buch, [ <a href="http://www.stapferenquete.ch/db/1002">http://www.stapferenquete.ch/db/1002</a> ]. |                     |              |                      |              |
| In dieser Quelle werden folgende 3 Schulen erwähnt: | - Buch (Niedere Schule, reformiert)<br>- Buch (Niedere Schule, Nachtschule, reformiert)<br>- Buch (Niedere Schule, Feiertagsschule, Sonntagsschule, reformiert)                                                                                                   |                     |              |                      |              |

Beantwortungen der Fragen über den Schulstand der Gemeinde Buch im Hegeüw den 20ten Hornung 1799.

### I. Lokal-Verhältnisse.

|       |                                                                     |                                                                                                                                                                                                                                                         |
|-------|---------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| I.1   | Name des Ortes, wo die Schule ist.                                  |                                                                                                                                                                                                                                                         |
| I.1.a | Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?                       |                                                                                                                                                                                                                                                         |
| I.1.b | Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?    | Buch ist ein dorff und eine eigene Gemeind, hat eine Eigene kirchen, hat eine eigene Agentschafft, Jn daß DISTRIKT Reyet, CANTON Schaffhaußen.                                                                                                          |
| I.1.c | Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?                             |                                                                                                                                                                                                                                                         |
| I.1.d | In welchem Distrikt?                                                |                                                                                                                                                                                                                                                         |
| I.1.e | In welchen Kanton gehörig?                                          |                                                                                                                                                                                                                                                         |
| I.2   | Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden. |                                                                                                                                                                                                                                                         |
| I.3   | Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.           |                                                                                                                                                                                                                                                         |
| I.3.a | Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und                     |                                                                                                                                                                                                                                                         |
| I.3.b | die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.                |                                                                                                                                                                                                                                                         |
| I.4   | Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.    |                                                                                                                                                                                                                                                         |
| I.4.a | Ihre Namen.                                                         |                                                                                                                                                                                                                                                         |
| I.4.b | Die Entfernung eines jeden.                                         |                                                                                                                                                                                                                                                         |
| II.10 | Sind die Kinder in Klassen geteilt?                                 | die kinder sind so in Claßen abgetheilet, wie inn 2te Articul Enthalten                                                                                                                                                                                 |
| II.5  | Was wird in der Schule gelehrt?                                     | <b>II. Unterricht.</b><br>Jn der Schule wird gelehret, daß Abc. Buchstabieren, Leßen, Außwendig Aufsagen, Schreiben, Rechnen Psalmen und Lieder singen.                                                                                                 |
| II.6  | Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?               | die Winterschulen gehen an von Michaelis biß Georgi, die Sonn und Feiertäglichen Schulen, werden durch daß Gantze Jahr hindurch, mit Jungen und Erwachsenen, vor der Morgen Pf Predig eine Stunde abgehalten die Nachtschulen von Martini biß Lichtmeß. |
| II.7  | Schulbücher, welche sind eingeführt?                                | die Schulbücher sind, Namenbüchlein, kleine Catechißemus, der Große Heidelbergische Catechißmus, dan die Außlegung darüber, daß Neüe Testament die Lobwaßerischen Psalmen, und die Geistl Lieder.                                                       |
| II.8  | Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?                      | die vorschritten sind enthalten Auß Stellen der Heiligen schrift, auß Liedern wird auch dicktiert.                                                                                                                                                      |
| II.9  | Wie lange dauert täglich die Schule?                                | die Schule geht an Morgen um 8 Uhr und dauret biß 11 Uhr, Nachmitag um 12 Uhr biß 3 Uhr.                                                                                                                                                                |

### III. Personal-Verhältnisse.

|          |                                                                    |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|----------|--------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| III.11   | Schullehrer.                                                       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| III.11.a | Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?        | der Schul Meister ist biß dahin von dem verordneten Obervogt, dem Hr Pfarrer, des Ohrts, wie auch in beim sein des vogts, nebst einigen vorgesetzten des orts durch ein Unparteyesches Examen angenommen worden.                                                                                                                                     |
| III.11.b | Wie heißt er?                                                      |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| III.11.c | Wo ist er her?                                                     | Jch Schul Meister, heist er Michael Gener, Gebürtig auß dem ohrts selbst, Mein alter ist 52 Jahr, habe 8. kinder, Mein vatter und Bruder Selig sind 40 Jahr dem Geschäfte vorgestanden, Jch aber 4. Jahr                                                                                                                                             |
| III.11.d | Wie alt?                                                           |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| III.11.e | Hat er Familie? Wie viele Kinder?                                  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| III.11.f | Wie lang ist er Schullehrer?                                       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| III.11.g | Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?     | Jch bin von Jugend auff bey meinen Elteren gewesen, und meinem alten vatter öfters beygestanden in denen Schulgeschäften, eine zeitlang einen geringen Ackerbau versehen, Nebst meinem Lehramt hab ich nicht viles alß die Uhre Täglich zu besichtigen und auffzuzihen, und Mittag läuten darvon erhalt ich von dem Kirchengut 5 fl. für öhl 24. xr. |
| III.11.h | Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche? |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| III.12   | Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?       |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| III.12.a | Im Winter. (Knaben/Mädchen)                                        | [[Seite 2] Jn der Winter Schule hab ich 15 Knaben und 16 Mächten, aber Sommer und Winter durch an Sonn und feiertagen, knaben und Mächten 60.                                                                                                                                                                                                        |
| III.12.b | Im Sommer. (Knaben/Mädchen)                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |

### IV. Ökonomische Verhältnisse.

|         |                                                       |                                                                        |
|---------|-------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------|
| IV.13   | Schulfonds (Schulstiftung)                            |                                                                        |
| IV.13.a | Ist dergleichen vorhanden?                            |                                                                        |
| IV.13.b | Wie stark ist er?                                     |                                                                        |
| IV.13.c | Woher fließen seine Einkünfte?                        | Woher die Einkünfften fließen wird hernach folgen, Schulgelt ist keins |
| IV.13.d | Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt? |                                                                        |
| IV.14   | Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?             | Woher die Einkünfften fließen wird hernach folgen, Schulgelt ist keins |
| IV.15   | Schulhaus.                                            |                                                                        |

|           |                                                                                |                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|-----------|--------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IV.15.a   | Dessen Zustand, neu oder baufällig?                                            |                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| IV.15.b   | Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?                           |                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| IV.15.c   | Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?    | der zustand des Schul- oder Gemeindhaußes ist zimlich altvätterisch, Es ist eine Stuben im unteren Gebäude, Erhält keinen Haußzinß. diße Wohnung muß daß Gemeindguth im Erbaulichen stand erhalten.                                                                |
| IV.15.d   | Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten? |                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| IV.16     | Einkommen des Schullehrers.                                                    | daß Einkomen des Schullehrers fließt her wie folget.                                                                                                                                                                                                               |
| IV.16.A   | An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.                                             | An Gelt 40 fl. An fruchten, Roggen 10 frtl, an kernnen 2 frtl, an Mülmkorn {6 frtl}                                                                                                                                                                                |
| IV.16.B   | Aus welchen Quellen? aus                                                       |                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| IV.16.B.a | abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?                       | diße obgesetzte fruchten fließen alle auß abgeschafften zehenden u Grundzinßen Schulgelter keine. Stifftungen nichts.                                                                                                                                              |
| IV.16.B.b | Schulgeldern?                                                                  | diße obangesetzte 40 fl. werden in 3. klaßen abgetheilt                                                                                                                                                                                                            |
| IV.16.B.c | Stiftungen?                                                                    | Es gibt ein jegliches kind von seinem Haußvätter 24 xr. ohne daß, den Ersten Winter, geben die Erstlinge nichts, waß aber die kinder nicht Außmachen, So gibt daß gemeindguth Ein Drittel, und daß kirchenguth zwey drittel biß daß es 40 fl. außmacht. Empfangen. |
| IV.16.B.d | Gemeindekassen?                                                                | daß Gemeindguth vom abgeschafften zehenden 2 frtl kernnen, 2 frtl Roggen Aber noch nicht Empfangen für den vorigen Jahrgang 1798.                                                                                                                                  |
| IV.16.B.e | Kirchengütern?                                                                 | Von dem kirchenguth vom abgeschafft Grundzinß aller Jährlich. 8. frtl. Roggen, aber noch nicht Empfangen.                                                                                                                                                          |
| IV.16.B.f | Zusammengelegten Geldern der Hausväter?                                        | Auß dem geweßenen kornammt im Canton Schaffhaußen 6 frtl Mülke {Mülkorn.}                                                                                                                                                                                          |
| IV.16.B.g | Liegenden Gründen?                                                             | aber auch noch nicht Empfangen.                                                                                                                                                                                                                                    |
| IV.16.B.h | Fonds? Welchen? (Kapitalien)                                                   | Ligende Gründe, Fonds, CAPITALIEN nichts.                                                                                                                                                                                                                          |

#### Bemerkungen

[[[Seite 3] Fortsetzung

Wegen vergeßenheit des 4ten Articul, der Entvernung der Benachbarten Schulen. Dießenhoffen eine Stunde, dörrflingen eine Stunde. Ramßen eine halbe Stund, ist Paradetisch. Über die beantwortung der Fragen wegen der Schule, werden sie Leicht erachten Können, das daß Einkommen, in sehr geringen Fluhren Besteht, So werde Man gebätten haben, auch ein Anßehnlicheres COMPETENTZ Beyfügen, Sonst möchte zulest, fleiß und Eiffer zurück bleiben, daß es die Jungen Leüte noch mißen müsten.

Schlussbemerkungen des Schreibers

Unterschrift

## Metadaten

#### Generelle Kopfdaten

|                      |                                                                                                   |
|----------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Standort             | Bundesarchiv Bern                                                                                 |
| Signatur             | BAR B0 1000/1483, Nr. 1456, fol. 114-115v                                                         |
| Briefkopf            | Beantwortungen der Fragen über den Schulstand der Gemeinde Buch im Hegeüw den 20ten Hornung 1799. |
| Transkriptionsdatum  | 20.02.2012                                                                                        |
| Datum des Schreibens |                                                                                                   |
| Faksimile            | 1002BAR_B0_10001483_Nr_1456_fol_114-115v.pdf                                                      |
| Ist Quelle original? | Ja                                                                                                |
| Verfasser Name       | Gener                                                                                             |
| Verfasser Vorname    | Michael                                                                                           |
| Vom Lehrer verfasst? | Nein                                                                                              |
| Randnotiz            |                                                                                                   |
| Kommentar öffentlich |                                                                                                   |

#### Ort

| Name                    | Buch       |                    |              |                    |              |
|-------------------------|------------|--------------------|--------------|--------------------|--------------|
| Konfession              | reformiert | Kanton 1799        | Schaffhausen | Kanton 1780        | Schaffhausen |
| Ortskategorie           |            | Distrikt 1799      | Rayet        | Kanton 2015        | Schaffhausen |
| Eigenständige Gemeinde? | Ja         | Agentschaft 1799   | Buch         | Amt 2000           | Stein        |
| Ist Schulort?           | Nein       | Kirchgemeinde 1799 | Buch (SH)    | Gemeinde 2015      | Buch         |
| Höhenlage               |            | Einwohnerzahl 1799 |              | Einwohnerzahl 2000 |              |
| Geo. Breite             | 700955     |                    |              |                    |              |
| Geo. Länge              | 286282     |                    |              |                    |              |

#### In der Transkription erwähnte Schulen

|                                    |                                        |       |
|------------------------------------|----------------------------------------|-------|
| <b>1. Schule: Buch (ID: 1263)</b>  |                                        |       |
| Schultypus:                        |                                        |       |
| Besondere Merkmale:                | Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? | Nein  |
| Konfession der Schule: reformiert  | Art der Klasseneinteilung:             |       |
| Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein | Klassenanzahl:                         |       |
| <b>Schulfonds</b>                  | Unterrichtete Inhalte:                 | Keine |

### Schulperiode

|                                     | Sommer | Winter     |
|-------------------------------------|--------|------------|
| Beginn                              |        | 11.11.1798 |
| Ende                                |        | 23.04.1799 |
| Stunden pro Schultag                |        | 6          |
| Anzahl Wochen                       |        |            |
| Anzahl Wochen pro Jahr              |        |            |
| Wird die Schule im Winter gehalten? |        | Ja         |
| Wird die Schule im Sommer gehalten? |        | Nein       |

## 2. Schule: Buch (ID: 1841)

Schultypus:

Besondere Merkmale: Nachtschule

Konfession der Schule: reformiert

Ist ein Schulgeld eingeführt: keine Angabe

### Schulfonds

#### Schulperiode

|                                     | Sommer | Winter     |
|-------------------------------------|--------|------------|
| Beginn                              |        | 11.11.1798 |
| Ende                                |        | 02.02.1799 |
| Stunden pro Schultag                |        |            |
| Anzahl Wochen                       |        |            |
| Anzahl Wochen pro Jahr              |        |            |
| Wird die Schule im Winter gehalten? |        | Ja         |
| Wird die Schule im Sommer gehalten? |        | Nein       |

## 3. Schule: Buch (ID: 2983)

Schultypus:

Besondere Merkmale: Feiertagsschule, Sonntagsschule

Konfession der Schule: reformiert

Ist ein Schulgeld eingeführt: keine Angabe

### Schulfonds

#### Schulperiode

|                                     | Sommer | Winter |
|-------------------------------------|--------|--------|
| Beginn                              |        |        |
| Ende                                |        |        |
| Stunden pro Schultag                |        |        |
| Anzahl Wochen                       |        |        |
| Anzahl Wochen pro Jahr              |        |        |
| Wird die Schule im Winter gehalten? |        | Ja     |
| Wird die Schule im Sommer gehalten? |        | Ja     |

### Lehrpersonen

#### Lehrer (ID: 2187)

Name: Gener

Vorname: Michael

#### Weitere Informationen

Alter: 52

Geschlecht: Mann

Zivilstand: keine Angabe

Hat er eine Familie? Nein

Anzahl Kinder: 8

Weitere Einrichtungen? Ja

Herkunft: Buch

Konfession: reformiert

Im Ort seit:

Lehrer seit: 4 Jahren

Erstberuf: Agrarische Tätigkeit

Zusatzberuf: Keine Angaben

### Schülerzahlen

|                 | Sommer | Winter |
|-----------------|--------|--------|
| Knaben          |        | 15     |
| Mädchen         |        | 16     |
| Kinder          |        | 31     |
| Kinder pro Jahr |        |        |
| Kommentar       |        |        |

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

### Schülerzahlen

Keine Angaben

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

### Schülerzahlen

|                 | Sommer | Winter |
|-----------------|--------|--------|
| Knaben          |        |        |
| Mädchen         |        |        |
| Kinder          | 60     | 60     |
| Kinder pro Jahr |        |        |
| Kommentar       |        |        |